

Drei Tage im Herbst

MESSEVORSCHAU Auch wenn Gefahrgut dort nur ein Thema unter vielen ist, werden auf der Fachpack in Nürnberg wieder einige interessante Neuheiten für die Verpackung gefährlicher Güter präsentiert.

Geplant wird auf Vorjahresniveau: 37.000 Besucher (2012: 36.986) und 1500 Aussteller (2012: 1466) erwartet die Messe Nürnberg zur Fachpack, die vom 24. bis zum 26. September stattfinden wird. Die Europäische Fachmesse für Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik will ein umfangreiches Angebot in den Bereichen Packstoffe und Packmittel, Packhilfsmittel, Verpackungsmaschinen, Kennzeichnungs- und Markiertechnik, Maschinen und Geräte in der Verpackungsperipherie, Verpackungsdruck und -veredelung sowie Verpackungs- und Logistikdienstleistungen zeigen.

Sehen lassen kann sich auch das Rahmenprogramm der Messe. So vermittelt etwa das Forum Packbox an allen drei Messetagen Wissenswertes rund um die Themen Verpackung, Maschinenbau, Verpackungsdruck und Verpackungslogistik. Im Forum Wellpappe diskutieren am 25. September ab 11 Uhr Supply-Chain-Experten aus Handel, Industrie und der Verpackungsbranche darüber, wie die Wertschöpfungsbeiträge der Transportverpackung Nr. 1 optimal genutzt werden können. Im Themenpark „Verpackung in der Medizintechnik und Pharmazie“ sollen den Besuchern die Anforderungen an innovative Konzepte in Bezug auf Design, hochwertiges Material und attraktives Erscheinungsbild verdeutlicht werden. Veranstaltungen wie die Erlebniswelt Vollpappe, die Sonderchau Packaging Design, der AIPIA-Kongress der Active & Intelligent Packaging Industry Association oder der Marktplatz innovativer Logistiklösungen ergänzen das Angebot in Nürnberg.

Leichter dank neuem Rohstoff

Natürlich zeigen auch viele Aussteller Neuheiten für Verpackung und Handling gefährlicher Güter. So hat etwa die AST Kunststoffverarbeitung gemeinsam mit einem Lieferanten einen neuen Rohstoff

für die Kanister-Modellreihen 10, 12, 20 und 25 Liter entwickelt. AST verspricht dadurch ein deutlich reduziertes Einsatzgewicht der Behälter mit sehr gutem Stapelverhalten, optimaler Formstabilität, Chemikalienresistenz mit UN-Zulassung und Spannungsrissbeständigkeit. Die Abmessungen der Kanister sind laut Firmenangaben für die Stapelung auf Europaletten (1200 x 800) und CP1-Paletten (1200 x 1000) optimiert. Neu ist auch der

Neben Verpackungen sind auf der Messe auch Logistiklösungen und Kennzeichnungstechnik zu sehen

„Anti-Gluck“-Einsatz für spritzfreies Ausgießen. Der Einsatz wird beim Aufdrehen der Verschlüsse automatisch in der Mündung positioniert, eine separate Montage ist laut AST nicht erforderlich. Eine neue Entwicklung von DS Smith Packaging soll den Entsorgungstransport von Aerosoldosen sicherer machen: Durch Materialbeschaffenheit und Konstruktion verringern die 70-Liter-Verpackungen aus Wellpappe das Explosionsrisiko. Die Gefahrgutverpackung hat die Aufgabe, die Aerosoldosen sicher von der



Fixiert die Gurte bei der Ladungssicherung: Easy-Trans-Lock von Smurfit Kappa.



Packstoffe und Packmittel bilden ein Schwerpunktthema auf der Messe.

Schadstoffsammlung bis zur Müllverbrennung zu transportieren. Hierbei kann die Verpackung durch den speziell entwickelten Deckel mehrmals verschlossen und geöffnet werden. Am Bestimmungsort – der Müllverbrennungsanlage – werden die Aerosoldosen dann mitsamt der Verpackung verbrannt. Das Wichtigste, so der Hersteller, sind dabei eingearbeitete Schlitzlöcher, die für eine ausreichende Be- und Entlüftung sorgen. Eine PET-Beschichtung der Innenseite verhindert, dass austretende Flüssigkeiten den Karton aufweichen. Unterstützt wird dieser Effekt von einem saugfähigen Bodenvlies: Ein Vlies kann bis zu 0,8 Liter aufnehmen. Zusätzlichen Schutz bietet ein Klebeband aus Polypropylen und Glasfaser, das sowohl die Gesamtstabi-



Wie im Vorjahr erwartet die Messe Nürnberg wieder 37.000 Fachbesucher. Die Zahl der Aussteller ist um gut zwei Prozent auf 1500 gestiegen. Ein Rahmenprogramm mit dem Forum Wellpappe und dem Themenpark „Verpackung in der Medizintechnik und Pharmazie“ ergänzt das Angebot.

tät verbessert als auch die Dichtigkeit weiter optimiert.

Gegenüber anderen Wellpappe-Alternativen für den Aerosoldosentransport sei die Lösung wesentlich einfacher im Handling, sagt DS Smith Packaging. Sie kommt ohne zusätzlichen Innenbeutel aus und ist mit wenigen Handgriffen schnell und sicher aufgebaut. Laschen an den Seitenteilen dienen als Sicherungsverriegelung, in die der Deckel einrasten kann. Damit bleibt dieser selbst beim Umfallen des Kartons sicher verschlossen.

Mit Easy-Trans-Lock hat Smurfit Kappa ein von Dekra zertifiziertes System entwickelt, das mit simplen Wellpappenzuschnitten und einer Steckerarretierung die Gurte zur Ladungssicherung führt und fixiert. Somit können vorhandene Spanngurte genutzt werden. Weitere Maßnahmen und Sicherungsmaterialien werden nicht benötigt.

In wenigen Minuten, so der Hersteller, sind ein oder auch mehrere Großbehälter wie Palettencontainer, Oktabins oder Easytainer mit den herkömmlichen Spanngurten gesichert. Die Easy-Trans-lock Streifen fixieren die Gurte, verhindern ein Verrutschen und sorgen so für einen sicheren Transport.

Der Verschlusspezialist Bericap will seine neuen Kunststoffverschlüsse aus den

Bereichen Automobil, Chemie, Pharma, Agro-Chemie sowie Nahrungsmittel in Nürnberg präsentieren. Dazu gehört etwa der DIN 60 MAB IHS (Induction Heat Seal) mit Alu-Dichtscheibe. Die Siegfelfolie ist dabei auf eine PE-geschäumte Einlage laminiert und bietet insbesondere in punkto Dichtheit beim Wiederverschließen einen Vorteil gegenüber der herkömmlichen Papierdichtung. Darüber hinaus bietet die Folie nach Mitteilung des Herstellers zusätzlich zu dem TE-Band einen besonderen Produktschutz. Deshalb werde der Verschluss hauptsächlich bei Premiumprodukten im agrochemischen, chemischen sowie im Automotive-Bereich Verwendung finden. Eine weitere Neuentwicklung ist der SK 42/21 SFB mit neuartigem Slit-Band. Der Verschluss wird auf der Messe in zwei Dichtungsversionen vorgestellt: Als SK 42/21 SFB MK mit Bore-Seal-System für

Leichtkanister und Container ohne UN-Zulassung und als SK 42/21 SFB MDS mit geschäumter PE-Dichtung für Gefahrgutbehälter. Die gesamte neue DIN-Verschlusspalette ist laut Bericap in Verbindung mit verschiedenen Kanistern für Gefahrgut zugelassen.

Im Fokus der Präsentation von Duo Plast wird das erweiterte Leistungskonzept des Unternehmens stehen. Damit positio-

niert sich der Blasfolienproduzent als Anbieter von Full-Service-Lösungen im Bereich Ladungssicherung. Neu ist dabei die Möglichkeit zur Simulation und Auditierung der Ladungssicherung. Im kürzlich eröffneten Technologiezentrum für Ladungs- und Transportgutsicherung im thüringischen Sünna werden reale Transportbelastungen mittels modernster Prüftechnik simuliert. Ziel ist eine neutrale und individuelle Optimierung der Ladungssicherungskonzepte, welche in einem Gutachten festgehalten und auf Wunsch auch zertifiziert werden können.

Palette mit Transpondertechnik

Eine RFID-Tauschpalette aus Holz wird am Stand der Firma Falkenhahn zu sehen sein. In Kooperation mit dem Lizenzgeber World Pallet hat Falkenhahn dazu einen Transponder unsichtbar in eine Tauschpalette verbaut. Dies ermöglicht es, Palette und Ware automatisch zu erfassen und den Bestand so ohne manuell



Für leere Aerosoldosen: Karton von DS Smith.

FachPack 2013

Europäische Fachmesse für Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik

Ort: Messezentrum Nürnberg

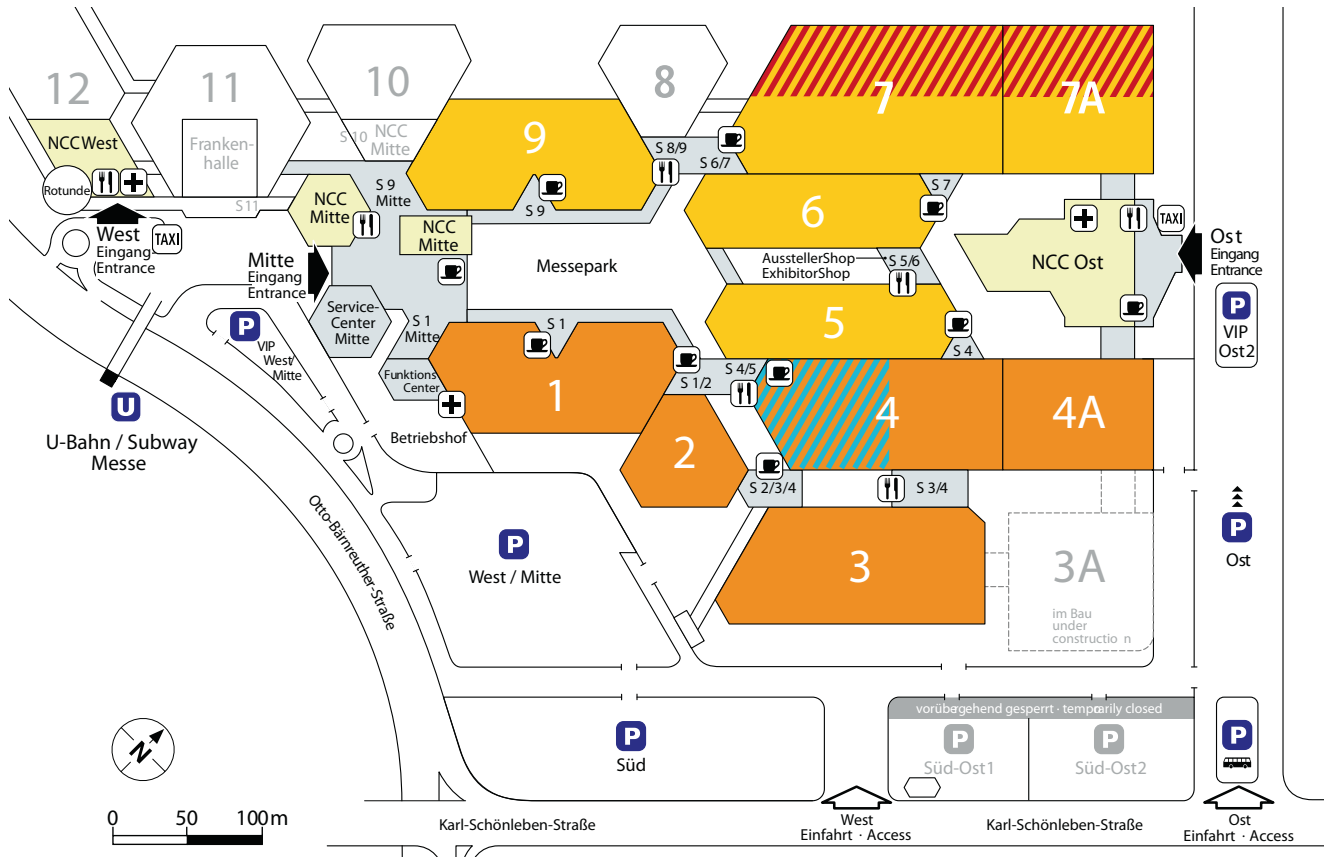
Termin: 24. bis 26. September 2013

Öffnungszeiten: 9 bis 18 Uhr (24. + 25.9.)
9 bis 17 Uhr (26.9.)

Eintrittspreis: Tagesticket 35 Euro
Dauerticket 40 Euro

ÜBERSICHTSPLAN | GENERAL PLAN

FachPack 2013



VERPACKUNG PACKAGING	TECHNIK TECHNOLOGY	VEREDELUNG PROCESSING	LOGISTIK LOGISTICS	SEMINARE, WORKSHOPS SEMINARS, WORKSHOPS
Packstoffe, Packmittel, Pack-hilfsmittel Packaging materials and supplies, packaging ancillaries	Verpackungsmaschinen und Kennzeichnungstechnik Packaging machinery and labelling equipment	Verpackungsdruck und -veredelung Packaging printing and processing	Verpackungslogistik Packaging logistics	NCC Ost, NCC Mitte NCC West: FachPack Party

le Kontrollen zu verwalten. Laut Hersteller wurden Transponder und RFID-Palette mit Erfolg umfangreichen Belastungstests unterzogen. Der schwedische Hersteller Emballator Ulricehamns Bleck will seine neuen Feinstmetallgebinde auf der Fachpack zeigen. „Easy Open UN“ für Inhalte von 2,5 bis 25 Liter ist eine patentierte Konstruktion, die direkt in den Füllprozess integriert werden kann. Die Kunststoffversiegelung des Deckels wird mittels eines Schraubenziehers schnell aufgebrochen. Eine Transportverpackung aus Aluminium für besonders



Mit Alu-Dichtscheibe: DIN 60 MAB IHS von Bericap.

lange Güter möchte die Firma Gmöhling in Nürnberg vorstellen. Der Flex-Container besteht aus einem patentierten Stecksystem, das die eigens entwickelten Profile und Bleche flexibel miteinander verbindet. Laut Hersteller ist der Container individuell an die Wünsche der Kunden anpassbar und kann in der Luftfahrt ebenso wie in der Metall- und chemischen Industrie sowie beim Militär eingesetzt werden. Gigant Verpackungstechnik bringt sein breites Spektrum an Produkten für die Luftfrachtsicherung mit. Dazu gehören bedruckte Klebe- und Umreifungsbänder, bedruckbare

Kreuzbandplomben, Stoß- und Kippindikatoren, Sicherheitsklebebänder, Kartanagen und Exportpaletten. Der Lieferant will damit die gestiegenen Anforderungen beim Versand von Luftfracht unterstützen. In der Sonderausstellung „Verpackung in der Medizintechnik und Pharmazie“ stellt RLC Packaging erstmals seine „Pharma-Kompetenzbox“ vor: Eine repräsentative Auswahl an Verpackungen, die auf die Anforderungen der pharmazeutischen Industrie zugeschnitten sind. Dazu gehören Faktoren wie leichtes Öffnen, Originalitätsverschlüsse oder Möglichkeiten, am Point of Sale aufmerksamkeitsstark aufzutreten. **Rudolf Gebhardt**